



Hauskirchenvorlage 18. April 2021 Er-lebt Gemeinde Landau

I. Icebreaker

Um den Austausch zu fördern, kann man mit der Icebreaker-Frage etwas Bewegung reinbringen.

FRAGE: Wenn Du ein sofortiger Experte in einem Fachgebiet sein könntest – was wäre das?

II. Lobpreis & Gebet

III. Gesprächsleitfaden

Textlesung: Exodus 15, 22-27

Tauscht euch über den Text aus. Was ist euch im Text wichtig geworden? Welche Fragen wirft er auf?

- a) Am Sonntag haben wir im Gottesdienst Taufe gefeiert. Denis erster Punkt der Predigt war, dass Taufe eine Befreiung ist. Im Kontext der heutigen Textstelle lag die Befreiung darin, dass das auserwählte Volk aus der ägyptischen Gefangenschaft befreit wurde. Die heutige Befreiung der Taufe liegt darin, dass sind wir von der Macht der Sünde und des Bösen zu neuem, ewigem Leben mit Jesus befreit sind.
Bist Du getauft? Wenn ja, was hat Dich dazu bewogen Dich taufen zu lassen? Was bedeutet deine Taufe für Dich persönlich? Wenn Du nicht getauft bist – was hindert Dich? Welche Fragen hast Du bzgl. Taufe?
- b) Denis zweiter Punkt war, dass die Taufe ein Weg ist, unerfüllten Sehnsüchten und Bitterkeit zu begegnen. Das Volk Israel war nun zwar in Sicherheit vor der ägyptischen Armee, doch die Freude darüber hielt nicht lange an. Es fehlte zwar nicht an lebensnotwendigem Wasser, doch das vorhandene Wasser war nicht genießbar. Es war bitter und konnte den Durst und die Sehnsucht der Israeliten nicht stillen. In unserem Leben und Glaubensleben wird es auch Zeiten geben, in denen wir mit unerfüllten Sehnsüchten zu tun haben werden, die immer auch in der Gefahr stehen, sich in Bitterkeit zu wandeln. In solchen Zeiten kann es eine Hilfe sein, sich bewusst an seine Taufe zurückzuerinnern und sich von Gott neu ausrichten zu lassen.
Erlebst Du, dass Dein „in Jesus sein“ Dir hilft unerfüllten Sehnsüchten zu begegnen? Wie sieht das das konkret aus?
- c) Gott ist ein Gott der Fülle. Er will seine Fülle für uns. In der heutigen Textlesung steht der Ort Elim als ein Symbol der Lebensfülle – es gibt genug genießbares Wasser. Die 12 Wasserquellen stehen für die 12 Stämme Israels. Die 70 Palmen für die Zahl der Heidenvölker. Gott ist ein lebensspendender Gott für alle! In Christus wird diese Welt inmitten der Wüste neu wiederhergestellt. Mit der Taufe spendet Gott nicht nur uns neues Leben, sondern nimmt uns in ein Leben mithinein, das auch anderen Leben spenden soll.
Nehmt euch nun bewusst Zeit für Menschen, die Jesus noch nicht kennen, und betet dafür, dass auch sie an der Fülle Jesu teilnehmen.

IV. Zuspruch

Jesaja 43, 18-19

18 Gedenkt nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige! 19 Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.

V. Gebet